

Alter, zeitliches Maß, das die physiolog. Entwicklung des Menschen periodisiert. Einzelne

Phasen des → Lebenszyklus werden häufig durch Übergangsriten (→ rites de passage) und Zugehörigkeit zu → A.-Klassen markiert. Die Bewertung der A.-Stufen ist kulturabhängig. In vielen Gesellschaften verfügen alte Männer über besonderen Einfluss (Gerontokratie), zu alten Frauen (und deren A.-Organisationen) liegen vergleichsweise wenig Forschungen vor. Hohes A., → Adoleszenz und Übergänge sind gut erforscht, hingegen kaum das mittlere A. PJB

Lit.: J. Sokolovsky, Cultural Context of Aging, 1989. – G. Elwert u. a. (Hg.), Im Lauf der Zeit, 1990. – L. Cohen, Old Age: Cultural and Critical Perspectives, in: Annual Review of Anthropology 23 (1994), 137–58. – H. Hazan, Old Age, 1994.